

**Ausgabe Nr. 04/2013
vom 4. April 2013**

Inhalt

Studiengangsspezifische Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Islamische Theologie“ <i>(Präsidiumsbeschluss in der 183. Sitzung am 20.09.2012)</i>	439
Fachspezifischer Teil ISLAMISCHE RELIGION der studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Bildung, Erziehung und Unterricht“ <i>(Präsidiumsbeschluss in der 183. Sitzung am 20.09.2012)</i>	445
Modulbeschreibungen für die Lehreinheit „Islamische Theologie“ <i>(Präsidiumsbeschluss in der 183. Sitzung am 20.09.2012)</i>	448
Redaktionelle Änderung der Promotionsordnung des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaft für die Verleihung des Grades Doktorin oder Doktor der Philosophie (Dr. phil.)	476

Impressum

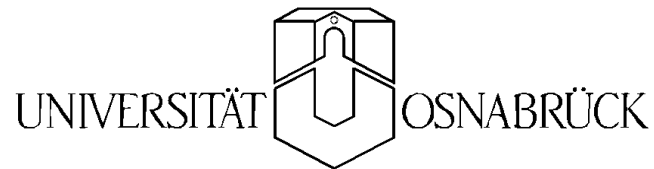
Herausgeber:

Präsident der Universität Osnabrück

Redaktion:

Dezernat 4 • Tel. (0541) 969-4427

Neuer Graben / Schloss • 49074 Osnabrück



FACHBEREICH ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

STUDIENGANGSSPEZIFISCHE PRÜFUNGSORDNUNG

FÜR DEN BACHELORSTUDIENGANG

„ISLAMISCHE THEOLOGIE“

beschlossen in der

35. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 29.08.2012

befürwortet in der 100. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 12.09.2012

genehmigt in der 183. Sitzung des Präsidiums am 20.09.2012

AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 04/2013 vom 04.04.2013, S. 439

INHALT :

§ 1	Geltungsbereich	441
§ 2	Zweck der Prüfung	441
§ 3	Hochschulgrad.....	441
§ 4	Prüfungsausschuss	441
§ 5	Aufbau und Gliederung des Studiums	441
§ 6	Zulassung zur Bachelorarbeit.....	443
§ 7	Bachelorarbeit	444
§ 8	Gesamtergebnis der Bachelorprüfung	444
§ 9	In-Kraft-Treten	444

§ 1 Geltungsbereich

¹Für den Bachelorstudiengang „Islamische Theologie“ an der Universität Osnabrück gelten die Bestimmungen der allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Universität Osnabrück in der jeweils geltenden Fassung. ²Diese Ordnung regelt die weiteren Bestimmungen für den Abschluss des Bachelorstudiengangs „Islamische Theologie“.

§ 2 Zweck der Prüfung

¹Der Studiengang bietet mit der Bachelorprüfung innerhalb von sechs Semestern einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss. ²Die Anforderungen dieser Prüfung sichern den Standard der Ausbildung im Hinblick auf den Stand der Wissenschaft und die Anforderungen der beruflichen Praxis. ³Durch die Bachelorprüfung soll nachgewiesen werden, dass die Kandidatin oder der Kandidat die inhaltlichen und methodischen Grundlagen ihrer oder seiner Fachrichtung erworben und außerdem die Kenntnisse soweit vertieft hat, dass das Studium in einem fachwissenschaftlichen Masterstudiengang fortgesetzt werden kann, oder dass eine hinreichende Berufsfähigkeit erworben wurde.

§ 3 Hochschulgrad

Auf Grund der bestandenen Bachelorprüfung wird der Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) im Studiengang „Islamische Theologie“ verliehen.

§ 4 Prüfungsausschuss

Zuständig ist der Prüfungsausschuss „Islamische Theologie/Religion“ im Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften.

§ 5 Aufbau und Gliederung des Studiums

- (1) ¹Der Umfang des Bachelorstudiums beträgt 180 Leistungspunkte (LP). ²Es müssen ohne Bachelorarbeit 170 Leistungspunkte nachgewiesen werden.
- (2) ¹Das Studium gliedert sich in einen Pflicht- und einen Wahlpflichtbereich. ²Im Pflichtbereich, der 161 LP umfasst, müssen 24 LP in Einführungsmodulen, 60 LP in Vertiefungsmodulen, 30 LP in Bezugsmodulen und 44 LP in Sprachmodulen sowie 3 LP in einem Praktikum erbracht werden. ⁴Der Wahlpflichtbereich besteht aus mehreren Profilmodulen, von denen ein Modul im Umfang von 9 LP absolviert werden muss. ⁵Die abschließende Komponente des Studiums bildet die Bachelorarbeit im Umfang von 10 LP.
- (3) ¹Der Verlauf des Studiums sieht folgendermaßen aus:

Identifizier	Module	SWS	LP	Dauer	Empf. Sem.	Voraussetz./ Anmerkung
	Praktikum		3	1	5	im Studium
	Summe		3			

A) Einführungsmodule						
IT-EM_IT	Einführungsmodul: Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	4	4	1	1.	
IT-EM_GG	Einführungsmodul: Einführung in die Glaubensgrundlagen – ‘aqā’id	4	4	2	1.+2.	
IT-EM_KW	Einführungsmodul: Einführung in die Koranwissenschaften – ‘ulūm al-qur’ān	4	4	2	1.+2.	

Identifizier	Module	SWS	LP	Dauer	Empf. Sem.	Voraussetz./ Anmerkung
IT-EM_HW	Einführungsmodul: Einführung in die <i>ḥadīṭ</i> -Wissenschaften – <i>‘ulūm al-ḥadīṭ</i>	4	4	2	1.+2.	
IT-EM_IR	Einführungsmodul: Einführung in die Islamischen Rechtswissenschaften – <i>uṣūl al-fiqh</i> und <i>fiqh</i>	4	4	2	1.+2.	
IT-EM_GI	Einführungsmodul: Einführung in die Geschichte des Islam	4	4	2	1.+2.	
Summe		24	24			

B) Vertiefungsmodule						
IT-VM_ST	Vertiefungsmodul: Systematische Theologie des Islam – <i>kalām</i>	6	9	1	3.+4.	IT-EM_GG
IT-VM_IG	Vertiefungsmodul: Islamische Ideengeschichte – <i>falsafa, ahlāq</i> und <i>taṣawwuf</i>	6	9	2	5.+6.	IT-EM_GG
IT-VM_KE	Vertiefungsmodul: Koranexegeese – <i>tafsīr</i>	4	6	1	3.	IT-EM_KW
IT-VM_HW	Vertiefungsmodul: <i>ḥadīṭ</i> -Wissenschaften	4	6	1	4.	IT-EM_HW
IT-VM_IR	Vertiefungsmodul: Islamische Rechtswissenschaft – <i>uṣūl al-fiqh</i>	4	6	1	3.	IT-EM_IR
IT-VM_FI	Vertiefungsmodul: Islamische Jurisprudenz I – <i>fiqh al-‘ibādāt</i>	4	6	1	4.	IT-EM_IR
IT-VM_FM	Vertiefungsmodul: Islamische Jurisprudenz II – <i>fiqh al-mu‘āmalāt</i> und <i>fiqh al-‘uqūbāt</i>	4	6	1	5.	IT-EM_IR
IT-VM_GI	Vertiefungsmodul: Geschichte des Islam	4	6	2	3.+4.	
IT-VM_KI	Vertiefungsmodul: Kultur und Zivilisation des Islam	4	6	2	5.+6.	
Summe		40	60			

C) Bezugsmodule						
IT-BM_RW	Bezugsmodul: Religionswissenschaft	4	6	1	2.	
IT-BM_RS	Bezugsmodul: Religionssoziologie	4	6	1	3.	
IT-BM_IS	Bezugsmodul: Interreligiöse und interkulturelle Studien	4	6	1	4.	
IT-BM_RP	Bezugsmodul: Religions- und Gemeindepädagogik, Jugendkultur	4	6	1	6.	
IT-BM_PB	Bezugsmodul: Politische Bildung, Integration und Partizipation, Geschichte Europas, sozialer Wandel und Migration	4	6	1	5.	
Summe:		20	30			

D) Profilmodule (zu wählen ein Modul)						
IT-PM_GG	Profilmodul: Glaubensgrundlagen – <i>‘aqā‘id</i>	6	9	1	6.	IT-VM_ST
IT-PM_KE	Profilmodul: Koranexegeese – <i>tafsīr</i>	6	9	1	6.	IT-VM_KE
IT-PM_HW	Profilmodul: <i>ḥadīṭ</i> -Wissenschaften	6	9	1	6.	IT-VM_HW
IT-PM_IR	Profilmodul: Islamische Rechtstheorie – <i>uṣūl al-fiqh</i>	6	9	1	6.	IT-VM_IR
IT-PM_IJ	Profilmodul: Islamische Jurisprudenz – <i>fiqh</i>	6	9	1	6.	IT-VM_FI IT-VM_FM
IT-PM_RP	Profilmodul: Religions- und Gemeindepädagogik	6	9	1	6.	
Summe		6	9			

E) Sprachmodule						
IT-SM_AR1	Sprachmodul: Arabisch I	10	10	1	1.	
IT-SM_AR2	Sprachmodul: Arabisch II	10	10	1	2.	IT-SM_AR1
IT-SM_AR3	Sprachmodul: Arabisch III	6	6	1	3.	IT-SM_AR2
IT-SM_AR4	Sprachmodul: Arabisch IV	6	6	1	4.	IT-SM_AR3

Identifizier	Module	SWS	LP	Dauer	Empf. Sem.	Voraussetz./ Anmerkung
IT-SM_AR5	Sprachmodul: Arabisch V – Lektüre klassischer arabischer Texte	4	4	2	5.+6.	IT-SM_AR4
IT-SM_AR6	Sprachmodul: Arabisch VI – Lektüre moderner arabischer Texte	4	4	2	5.+6.	IT-SM_AR4
IT-SM_AR7	Sprachmodul: Arabisch VII – Koranrezitation (<i>tağwīd, tilāwah, tahfīz</i>)	4	4	2	4.+5.	IT-SM_AR2
Summe		44	44			
Bachelor-Abschlussarbeit			10			
Summe			10			
GESAMTSUMME		136	180			

§ 6 Zulassung zur Bachelorarbeit

- (1) Zur Bachelorarbeit wird auf Antrag zugelassen, wer
 - ein ordnungsgemäßes Studium im Umfang 132 LP nach Maßgabe der Prüfungsordnung und im Rahmen des tatsächlichen Lehrangebots nachweist,
 - in dem Semester, in dem sie oder er die Zulassung zur Bachelorarbeit beantragt, an der Universität Osnabrück für den Bachelorstudiengang „Islamische Theologie“ eingeschrieben ist.
- (2) Der Antrag auf Zulassung zur Bachelorarbeit ist schriftlich beim Prüfungsausschuss zu stellen.
- (3) ¹Dem Antrag auf Zulassung zur Bachelorarbeit sind beizufügen
 - eine Erklärung darüber, ob bereits eine Bachelorarbeit oder eine Abschlussprüfung in einem gleichen oder verwandten Studiengang an einer Universität oder gleichgestellten Hochschule nicht bestanden wurde,
 - Vorschläge für Prüfende,
 - der Vorschlag für das Thema der Bachelorarbeit,
 - eine Immatrikulationsbescheinigung des Semesters, in dem die Anmeldung erfolgt,
 - ein tabellarischer Lebenslauf und
 - ein Lichtbild neueren Datums.

²Ist es nicht möglich, Unterlagen in der vorgeschriebenen Weise beizufügen, kann der Prüfungsausschuss gestatten, den Nachweis auf andere Art zu führen.
- (4) Die Zulassung wird versagt, wenn
 - die Zulassungsvoraussetzungen nicht erfüllt sind oder
 - die Unterlagen unvollständig sind oder
 - die Bachelorprüfung oder die Bachelorarbeit oder eine Abschlussprüfung in einem gleichen oder verwandten Studiengang an einer Universität oder gleichgestellten Hochschule bereits endgültig nicht bestanden ist.
- (5) Über die Zulassung entscheidet der Prüfungsausschuss „Islamische Theologie/Religion“ im Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften.
- (6) Die Bekanntgabe der Zulassung einschließlich des Bearbeitungszeitraums für die Bachelorarbeit bzw. der Versagung der Zulassung erfolgt schriftlich nach § 41 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

§ 7 Bachelorarbeit

- (1) ¹Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein definiertes wissenschaftliches Problem unter Anleitung selbstständig zu bearbeiten und darzustellen. ²Thema und Aufgabenstellung der Bachelorarbeit müssen dem Prüfungszweck (§ 2 Absatz 1 Satz 3) entsprechen. ³Das Thema muss so beschaffen sein, dass es in der dafür vorgesehenen Zeit (Absatz 2) bearbeitet werden kann.
- (2) ¹Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Bachelorarbeit beträgt drei Monate. ²Das Thema kann nur einmal und nur innerhalb des ersten Drittels der Bearbeitungszeit nach Satz 1 zurückgegeben werden. ³Im Einzelfall kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag die Bearbeitungszeit bis zu einer Gesamtdauer von fünf Monaten verlängern.
- (3) Bei der Abgabe der Bachelorarbeit hat die Kandidatin oder der Kandidat schriftlich zu versichern, dass sie oder er die Arbeit – bei einer Gruppenarbeit den entsprechend gekennzeichneten Anteil der Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.
- (4) Die Bachelorarbeit ist fristgemäß bei der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses abzugeben; der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

§ 8 Gesamtergebnis der Bachelorprüfung

- (1) Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn 180 Leistungspunkte nachgewiesen und alle Prüfungsleistungen mit mindestens „ausreichend“ bewertet worden sind.
- (2) ¹Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich aus dem Durchschnitt der ungerundeten Noten aller Endnoten relevanten Prüfungsleistungen und dem Durchschnitt der beiden ungerundeten Noten der Bachelorarbeit. ³Bei der Berechnung der Gesamtnote der Bachelorprüfung wird die Durchschnittsnote der Bachelorarbeit mit dem Faktor 0,3 und die Durchschnittsnote der übrigen Prüfungsteile mit dem Faktor 0,7 gewichtet.
- (3) ¹Bei einem Notendurchschnitt von 1,3 oder besser verleiht der Fachbereich der oder dem Studierenden das Prädikat „mit Auszeichnung bestanden“. ²Das Prädikat ist auf dem Zeugnis zu vermerken.
- (4) Das Zeugnis über die bestandene Bachelorprüfung weist neben der Gesamtnote auch die Note der Bachelorarbeit aus.

§ 9 In-Kraft-Treten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in einem amtlichen Mitteilungsorgan der Universität Osnabrück rückwirkend zum 01.10.2012 in Kraft.

Fachspezifischer Teil

Islamische Religion

der studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang

Bildung, Erziehung und Unterricht

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften hat gemäß § 44 Absatz 1 NHG in der 35. Sitzung am 29.08.2012 den folgenden fachspezifischen Teil zur studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht vom 15.09.2010 (Amtliches Mitteilungsblatt der Universität Osnabrück Nr. 07/2010, S. 867-874) beschlossen, der in der 100. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 12.09.2012 befürwortet und in der 183. Sitzung des Präsidiums am 20.09.2012 genehmigt wurde (Amtliches Mitteilungsblatt der Universität Osnabrück Nr. 04/2013, S. 445).

§ 1 Zuständigkeit

Zuständig ist der Prüfungsausschuss „Islamische Theologie/Religion“ im Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften.

§ 2 Studienprogramm und Studienablauf

- (1) Das Studienprogramm für das Fach Islamische Religion im Bachelorstudiengang *Bildung, Erziehung und Unterricht* gliedert sich wie folgt:

Identifizier	Pflichtbereich	SWS	LP	Dauer Semester	Empfohlenes Semester	Voraussetzung
IT-EM_IG	Einführungsmodul: Der Islam und seine Geistes- und Ideengeschichte (mit Tutorium: wissenschaftliches Arbeiten)	3	3	2	1.+2.	--
IT-SM_RU	Sprachmodul: Arabisch für den Religionsunterricht	8	8	2	1.+2.	--
IT-EM_GG	Einführungsmodul: Einführung in die Glaubensgrundlagen – <i>'aqā'id</i>	4	4	2	1.+2.	IT-EM_IG
IT-EM_KW	Einführungsmodul: Einführung in die Koranwissenschaften – <i>'ulūm al-qur'ān</i>	4	4	2	3.+4.	IT-SM_RU
IT-EM_HW	Einführungsmodul: Einführung in die <i>ḥadīth</i> -Wissenschaften – <i>'ulūm al-ḥadīth</i>	4	4	2	3.+4.	IT-SM_RU
IT-HM_RG	Hauptmodul: Islamische Rechtswissenschaft und Glaubenspraxis – <i>usūl al-fiqh, fiqh</i>	4	6	1	5.	IT-SM_RU
IT-HM_RF	Hauptmodul: Islamische Religionspädagogik und Fachdidaktik	4	6	2	5.+6.	--
IT-BM_RS1	Bezugsmodul: Religionssoziologie	4	6	1	3.	--
IT-BM_IS	Bezugsmodul: Interreligiöse und interkulturelle Studien	4	6	1	6.	--
Summe Pflichtbereich		39	47			

Identifizier	Wahlbereich	SWS	LP	Dauer Semester	Empfohlenes Semester	Voraussetzung
IR – WPW1	3 LP aus dem Angebot der Lehreinheit Islamische Religionspädagogik z.B. aus den Bereichen - Glaubensgrundlagen - Koranexegeese – <i>tafsīr</i> - Sunna, <i>ḥadīth</i> -Wissenschaften und Methodenlehre - Islamische Jurisprudenz I – <i>fiqh al-ibādāt</i> - Islamische Philosophie und Ethik – <i>falsafa, ahlāq</i> - Islamische Mystik – <i>tasawwuf</i> - Islam und Medien - Gemeindepädagogik und Schulseelsorge			1	5./6.	--
Summe Wahlbereich		2	3			
Gesamtsumme		41	50			

- (2) ¹Es sind neun unterschiedliche Module im Pflichtbereich zu absolvieren, die alle Disziplinen der Islamischen Theologie (Arabisch, Glaubensgrundlagen, Koranwissenschaft, *ḥadīth*-Wissenschaften, Rechtswissenschaft, Religionspädagogik) sowie bezugswissenschaftliche Module (Religionssoziologie, Interreligiöse Studien) abdecken. ²Das Einführungsmodul „Der Islam und seine Geistes- und Ideengeschichte“ muss im ersten Semester absolviert werden. ³Ansonsten sind Zeitpunkt und Reihenfolge der Pflichtmodule nicht festgelegt. ⁴Im Wahlbereich ist ein Studiennachweis zu erbringen.
- (3) Im Laufe des Studiums müssen als Teil der insgesamt acht studienbegleitenden Prüfungsleistungen mindestens zwei Hausarbeiten in zwei verschiedenen Disziplinen (Glaubensgrundlagen, Koranwissenschaft, *ḥadīth*-Wissenschaften, Rechtswissenschaft, Religionspädagogik, Religionssoziologie, Interreligiöse Studien) verfasst werden.

§ 3 Zulassung zur Bachelorarbeit

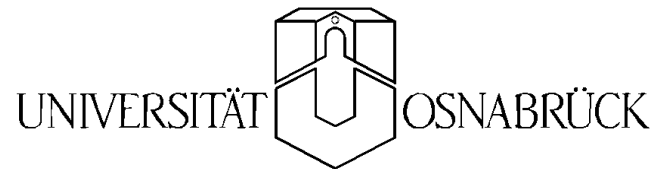
Die Zulassung zur Bachelorarbeit im Fach Islamische Religion setzt voraus, dass das Sprachmodul (IT-SM_RU), alle Einführungsmodul sowie mindestens zwei der Haupt- bzw. Bezugsmodul erfolgreich absolviert und somit mindestens 35 LP erreicht wurden.

§ 4 Form und Umfang der Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit muss in einer Disziplin (Glaubensgrundlagen, Koranwissenschaft, *ḥadīth*-Wissenschaften, Rechtswissenschaft, Religionspädagogik, Religionssoziologie, Interreligiöse Studien) geschrieben werden, die noch nicht durch eine der verpflichtenden Hausarbeiten abgedeckt ist.
- (2) Die Arbeit soll in der Regel 60.000-80.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) umfassen.
- (3) Die Arbeit muss zusätzlich zu den gedruckten Exemplaren in einer elektronischen Fassung (Word-Datei) abgegeben werden.

§ 5 In-Kraft-Treten

Dieser fachspezifische Teil der Prüfungsordnung tritt nach der Veröffentlichung in einem amtlichen Mitteilungsorgan der Universität Osnabrück rückwirkend zum 01.10.2012 in Kraft.



FACHBEREICH ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN
FÜR DIE LEHREINHEIT
„ISLAMISCHE THEOLOGIE“

beschlossen in der

35. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 29.08.2012

befürwortet in der 100. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 12.09.2012

genehmigt in der 183. Sitzung des Präsidiums am 20.09.2012

AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 04/2013 vom 04.04.2013, S. 448

Identifizier	IT-EM IT
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in das Studium der Islamischen Theologie
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Überblickskenntnisse über die Entwicklungslinien der Islamischen Theologie und ihrer Wissenschaftsdisziplinen • Kenntnis der Hauptquellen der Islamischen Theologie • Fähigkeit, die grundlegenden Quellenwerke und Hilfsmittel der Islamischen Theologie wissenschaftlich nutzen zu können • Überblickskenntnisse der grundlegenden Methoden der Islamischen Theologie und ihrer Disziplinen • Theoretische und methodische Kernkompetenzen in historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeiner Überblick über die Hauptquellen der Islamischen Theologie • Methoden der Aneignung theologischen Wissens und seiner Anwendung • historische und systematische Entwicklung der Koran-, ḥadīṭ- und Rechtswissenschaften, sowie der islamischen Philosophie, Mystik und Ethik. • Verhältnisbestimmung zur Religionswissenschaft, Islamwissenschaft und Orientalistik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-EM IG
Modultitel	Einführungsmodul: Der Islam und seine Geistes- und Ideengeschichte (mit Tutorium: wissenschaftliches Arbeiten)
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Islam and its History of Ideas</i>
Modulbeauftragter	Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der wichtigsten Abschnitte des Lebens des Propheten Muhammad und Reflektion seiner Vorbildfunktion • Fähigkeit, die islamische Geschichte in ihrer Bedeutung für heutige Muslime differenziert darzustellen und zu reflektieren • Überblickskenntnisse über die Entwicklungslinien der islamischen Philosophie, Mystik und Ethik
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Muhammad und seine Verortung in den Lebenswelten der Muslime und verschiedene Rezeptionsweisen seines Lebens • Geschichte des Islam mit den Schwerpunkten: die vorislamische Gesellschaft der Arabischen Halbinsel, die islamische Verkündigung und der Frühislam, das islamische Mittelalter, Islam im 19. Jahrhundert, Muslime heute • wichtige Strömungen der islamischen Philosophie

	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte der islamischen Mystik und ihrer Erscheinungsformen • Leitsätze islamischer Ethik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (1 LP)
LP des Moduls	3
SWS des Moduls	3
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine Modulteil 2: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-EM GG
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Glaubensgrundlagen – ‘aqā’id
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to the Foundations of Islamic Faith</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der systematischen Disziplin • Kenntnisse der Terminologie und Inhalte der Glaubensgrundlagen • Kenntnisse über die theologischen Schulen, ihre unterschiedliche Rezeption und kritische Wechselbeziehung zueinander • Kenntnisse zu einem ausgewählten Kernthema der Glaubensgrundlagen und Fähigkeit, dieses eigenständig zu bearbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Lehre von den Glaubensgrundlagen des Islam als theologische Disziplin (<i>uṣūl al-īmān</i>) • Theologische Schulen, deren Erscheinungsformen und Dispute im Kontext der sozialen und historischen Gegebenheiten • Spätantike Philosophie und deren Rezeption durch die <i>mutakallimūn</i> • Einführung in die Terminologie der Glaubensgrundlagen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	

Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-EM_KW
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Koranwissenschaften – ‘ulūm al-qur’ān
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Qur’anic Studies</i>
Modulbeauftragter	Cinar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der koranwissenschaftlichen Disziplin • Verständnis für koranische Grundthemen und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern • Kenntnis der Rezeption und der Diskurse über die Authentizität des koranischen Textes und deren historisch-kritische Reflektion • Kenntnis der exegetischen Methoden und Anbahnung exegetischer Kompetenzen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeiner Überblick über die Hauptthemen im Koran • Einführung in die Koranwissenschaften und die dazugehörigen Disziplinen • Überblick über die Genese des koranischen Textes und die Entwicklung der unterschiedlichen Formen der Koraninterpretationen • zeitgenössische Diskurse über koranische Inhalte
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-EM_HW
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die ḥadīth-Wissenschaften – ‘ulūm al-ḥadīth
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to the Sciences of Hadith</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der traditionswissenschaftlichen Disziplin • Grundkenntnisse der ḥadīth-Wissenschaften und der dazugehörigen wissenschaftlichen Methoden zur Qualifizierung der Überlieferungen • Kenntnis der Standardwerke der ḥadīth-Sammlungen und Befähigung zu ihrem wissenschaftlichen Einsatz • Kenntnis der klassischen und zeitgenössischen Diskurse über die Authentizität der Überlieferungen • Verständnis für Grundthemen der ḥadīth-Wissenschaften und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die <i>hadīṭ</i>-Wissenschaften • Überblick über die klassischen Traditionssammlungen • Methoden der Klassifizierung von Überlieferungen bezüglich ihrer Authentizität und Inhalte (<i>uṣūl al-ḥadīṭ</i>) • Rezeption der Überlieferungen und der Tradition Muhammads im Kontext der Moderne • Lektüre von <i>ḥadīṭ</i>-Texten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-EM IR
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Islamischen Rechtswissenschaften – <i>uṣūl al-fiqh</i> und <i>fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Islamic Legal Theory and Jurisprudence</i>
Modulbeauftragter	Kozali
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der beiden Teildisziplinen • Grundkenntnisse der Rechtstheorie (<i>uṣūl al-fiqh</i>) und der Jurisprudenz (<i>al-fiqh</i>) • Kenntnis der Entwicklungslinien beider Disziplinen und aktueller fach-bezogener Diskurse • Verständnis für Grundthemen aus Rechtstheorie und Jurisprudenz sowie Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der islamischen Rechtstheorie (<i>uṣūl al-fiqh</i>) • Themen der islamischen Jurisprudenz (<i>al-fiqh</i>) • Übersicht über die historischen Entwicklungslinien • aktuelle Diskurse in Bezug auf Rechtsschulen und die Minderheitensituation von Muslimen in Europa (<i>fiqh al-aqalliyāt</i>) • Einführung in die Textarbeit mit den Standardwerken der islamischen Jurisprudenz
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-EM_GI
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Geschichte des Islam
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Islamic History</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis und Anwendung geschichtswissenschaftlicher Methoden auf die frühislamische Geschichte • Kenntnis der Quellenlage und Überlieferungsgeschichte frühislamischer Texte • Fähigkeit, die besondere Rolle der Prophetengeschichte und ihre Relevanz für die Gegenwart zu erläutern
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • historischer Kontext des Vor- und Frühislam • Geschichte der früheren Propheten • Leben des Propheten Muhammad • Zeitgenössische Diskurse über den Propheten Muhammad und neuere Betrachtungen zur Prophetenbiographie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-HM_RG
Modultitel	Hauptmodul: Islamische Rechtswissenschaft und Glaubenspraxis – <i>uṣūl al-fiqh</i>, <i>fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Main Module: Islamic Law and Religious Practices</i>
Modulbeauftragter	Kozali
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der verschiedenen Ansätze und Methoden der Herleitung religiöser Rechtsnormen (<i>uṣūl al-fiqh</i>) • fundierte Kenntnisse und Reflexion wichtiger Kernbereiche des <i>fiqh</i>, die alltägliche und rituelle Handlungen betreffen • Fähigkeit, Fragen und Probleme, die sich aus der Lebenswirklichkeit der Muslime in Europa ergeben, differenziert darzustellen und zu reflektieren • Fähigkeit, Entwürfe für die Unterrichtsgestaltung zu Themen der islamischen Glaubenspraxis zu entwickeln

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführungen in die Normen des <i>fiqh</i>, verschiedene Ansätze ihrer Herleitung und die Bedeutung für den religiösen Alltag (Einführung in die Wissenschaft des <i>uṣūl al-fiqh</i> und des <i>fiqh</i>) • Überblick über die Entwicklung und Bedeutung der Rechtsschulen • vertiefte Kenntnis muslimischer Glaubenspraxis • <i>fiqh</i> und die Lebenswelten der Muslime in Europa
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-HM RF
Modultitel	Hauptmodul: Islamische Religionspädagogik und Fachdidaktik
Englischer Modultitel	<i>Main Module: Islamic Education and Didactics</i>
Modulbeauftragter	Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, islamische und europäisch (westliche) Konzepte der religiösen Sozialisation, Erziehung • und Bildung vergleichend zu betrachten • Anbahnung der Fähigkeit, unterrichtsrelevante fachwissenschaftliche Inhalte didaktisch aufzubereiten • Fähigkeit, didaktische Materialien und Medien hinsichtlich ihrer Eignung für den Unterricht und der • Gestaltung von Lehr- Lernprozessen zu analysieren • Fähigkeit zur projektorientierten Arbeit
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichende Betrachtung von islamischen und europäischen (westlichen) Konzepten der religiösen Erziehung, Bildung und Sozialisation in Familie, Schule und Gemeinde • Bildungsstandards, Rahmenrichtlinien, gesetzliche Bestimmungen, Inhalte des islamischen Religionsunterrichts, Curricula im nationalen und europäischen Vergleich • schulform- und schulstufenbezogene Didaktik, fachdidaktische Modelle • fachwissenschaftliche Inhalte aus religionspädagogischer und religionsdidaktischer Perspektive • Planung, Gestaltung und Durchführung von Unterricht • Analyse didaktischer Materialien und Medien • Konzepte interkultureller/interreligiöser Schulprojekte; projektorientiertes Arbeiten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester

Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-VM_ST
Modultitel	Vertiefungsmodul: Systematische Theologie des Islam – kalām
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit in der Anwendung systematischer (<i>kalām</i>) und dogmatischer (<i>‘aqīda</i>) Methoden • vertieftes Verständnis theologischer Themen und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie zu damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • vertiefte Kenntnis der theologischen Schulen (<i>madāhib</i>) und deren Inhalte • Kenntnisse über andere islamische Glaubensrichtungen (<i>al-firaq</i>)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der Glaubensgrundlagen des Islam • die theologischen Schulen: <i>Mu‘tazila-</i>, <i>Ḥanbaliyya-</i>, <i>Aṣ‘ariyya-</i> und <i>Māturīdiyya</i> u.a. • andere islamische Glaubens- und Denkschulen (<i>al-firaq</i>) • Konzepte und Weltanschauungen der islamischen und europäischen Geistesgeschichte der Moderne
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Übung (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-VM IG
Modultitel	Vertiefungsmodul: Islamische Ideengeschichte – <i>falsafa, ahlāq und taṣawwuf</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Philosophy, Ethics and Mysticism</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der islamischen Philosophie und deren Wechselbeziehungen zu anderen Philosophietraditionen • Fähigkeit zum Diskurs über Sinn- und Existenzfragen sowohl im inter-religiösen und interkulturellen Diskurs als auch im innermuslimischen Dialog • Kenntnis der Theorien der islamischen Ethik und deren Wechselbeziehungen zu anderen Ethiktraditionen • Kenntnis der Hauptebenen islamischer Ethik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und in damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Kenntnis der Erscheinungsformen und Genese islamischer Mystik • Kenntnis der verschiedenen Wege, Traditionen und mystischen Bruderschaften
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über wichtige Strömungen und Vertreter der islamischen Philosophie • muslimische Philosophien der Neuzeit und deren kritische Analysen und Erkenntnisse • Überblick über die Hauptebenen islamischer Ethik und deren theoretischer Ethik in Koran und <i>ḥadīṭ</i> • theologische und philosophische Ethikmodelle • islamische Mystik und deren Bedeutung für die Prägung muslimischer Kulturen • neosufische Strömungen und Kritik an der islamischen Mystik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-VM KE
Modultitel	Vertiefungsmodul: Koranexegese – <i>tafsīr</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Qur'anic Exegesis</i>
Modulbeauftragter	Cinar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung und Anwendung exegetischer Methoden und Zugänge anhand ausgewählter Texte • vertiefte Kenntnis der klassischen Koranexegese und der exegetischen Entwicklung in Frühmoderne und Moderne • Fähigkeit, innerislamische Richtungen der Koranlegung vergleichend zu bearbeiten

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die klassischen wie auch zeitgenössischen Werke der Koranexegeese • Methodik der Koranexegeten – <i>manāhiğ al-mufassirīn</i> • traditionelle Koranexegeese • zeitgenössische Zugänge: u.a.: analytische Exegese – <i>tafsīr taḥlīlī</i>, legislative Verse – <i>ayāt al-aḥkām</i>, thematische Exegese – <i>tafsīr maudū ī</i>, mystische Exegese – <i>tafsīr išārī</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-VM HW
Modultitel	Vertiefungsmodul: <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Ḥadīṭ Studies</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften • Kenntnis <i>ḥadīṭ</i>-wissenschaftlicher Themen und Fähigkeit zu eigenständiger Reflektion und Begründung vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstands • Fähigkeit, die Tradition des Propheten (<i>as-sunna</i>) im Kontext der Lebenswirklichkeit kritisch zu reflektieren • Fähigkeiten gemäß religionspädagogischer und gemeindepädagogischer Anforderungen den Komplex <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft und Sunna in deutscher Sprache zu vermitteln
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Systematik der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften • Aufzeichnung der Sunna – <i>tadwīn as-sunna</i> • Kriterien der <i>ḥadīṭ</i>-Kritik – <i>naqd al-ḥadīṭ</i> • Textsuche – <i>tahrīğ al-ḥadīṭ</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-VM_IR
Modultitel	Vertiefungsmodul: Islamische Rechtswissenschaft – <i>uṣūl al-fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Legal Theory</i>
Modulbeauftragter	Kozali
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis der islamischen Rechtstheorie und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen Sicherheit im Umgang mit Prinzipien der islamischen Rechtstheorie vertiefte Kenntnisse der Hauptthemen der <i>uṣūl al-fiqh</i> vertiefte Kenntnisse der Methodik der islamischen Rechtstheorie Kenntnis der Quellen der islamischen Rechtstheorie
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Kernthemen der <i>uṣūl al-fiqh</i> die Quellenlehre – <i>maṣādir al-aḥkām</i> Evidenz der Rechtsnormen – <i>adillat al-aḥkām</i> Ziele der Scharia – <i>maqāsid aṣ-ṣarīʿa</i> rationale Deduktion und Fatwawesen – <i>al-iğtihād wa l-iftāʾ</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-VM_FI
Modultitel	Vertiefungsmodul: Islamische Jurisprudenz I – <i>fiqh al-ʿibādāt</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Jurisprudence I</i>
Modulbeauftragter	Kozali
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis der islamischen Glaubenspraxis und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen Sicherheit im Umgang mit Kernthemen der islamischen Glaubenspraxis vertiefte Kenntnisse der Rechtsnormen der islamischen Glaubenspraxis Fähigkeit zur Reflektion binnenislamischer Pluralität in Rechtsschulfragen (<i>fiqh al-ʿibādāt</i>)

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der islamischen Glaubenspraxis • Evidenz der Rechtsnormen – <i>adillat al-ahkām</i> • Binnenpluralität der Rechtsschulen (<i>al-fiqh al-muqaran</i>) • Ziele der Scharia – <i>maqāsid aš-šarī'a</i> • Darstellung und Zugänge zu den Rechtsnormen • Kontextualisierung von Religion und Gesellschaft • kontemporäre <i>fiqh</i>-Angelegenheiten – <i>qadāya fiqhīya mu'āsira</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-VM FM
Modultitel	Vertiefungsmodul: Islamische Jurisprudenz II – <i>fiqh al-mu'āmalāt</i> und <i>fiqh al-uqūbāt</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Jurisprudence II</i>
Modulbeauftragter	Kozali
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis des islamischen Zivil- und Strafrechts und Fähigkeit, dieses eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Sicherheit im Umgang mit Kernthemen des islamischen Zivil- und Strafrechts • vertiefte Kenntnisse der Rechtsnormen des islamischen Zivil- und Strafrechts • Fähigkeit zur Aktualisierung von Rechtsbeziehungen und -interaktionen in pluralen Kontexten • Fähigkeit zur Reflektion binnenislamischer Pluralität in Rechtsfragen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen des islamischen Zivil- und Strafrechts • Evidenz der Rechtsnormen im Bereich des islamischen Zivil- und Strafrechts – <i>adillat al-ahkām</i> • Binnenpluralität der Rechtsschulen (<i>al-fiqh al-muqaran</i>) • Ziele der Scharia – <i>maqāsid aš-šarī'a</i> • Darstellung der Rechtsnormen • kontemporäre <i>fiqh</i>-Angelegenheiten – <i>qadāya fiqhīya mu'āsira</i> • Kontextualisierung von Religion und Gesellschaft • Vorstellung von Konzepten der islamischen Jurisprudenz für religiöse Minderheiten – <i>fiqh al-aqalliyāt</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester

Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-VM GI
Modultitel	Vertiefungsmodul: Geschichte des Islam
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: History of Islam</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis über methodische und konzeptionelle Zugänge zu den verschiedenen Epochen und Stadien der islamischen Geschichte • Kenntnis der islamischen Geschichte und Kultur im regionalen Kontext • vertieftes Verständnis für Hauptthemen der Geschichte des Islam und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in interdisziplinären und aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Kenntnis über die verschiedenen Formen der Geschichtsschreibung und ihre Auswirkungen auf das jeweilige Geschichtsbild • Kenntnis der neueren Geschichte der islamischen Welt bis zur Gegenwart
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten Stationen und Ereignisse der islamischen Geschichte von den Anfängen bis in die Gegenwart • kultureller Transfer zwischen muslimischer Welt und Europa • Rezeption der Geschichte durch die Orientalistik und die kritischen Analysen durch die postkoloniale Theorie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-VM_KI
Modultitel	Vertiefungsmodul: Kultur und Zivilisation des Islam
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Culture and Civilization</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der kulturellen Vielfalt der islamischen Welt • Einblicke in die reiche Tradition islamischer Kunst, Kultur und Wissenschaft • vertiefte Kenntnis verschiedener Diskurstraditionen innerhalb der islamischen Kultur und Zivilisation • Fähigkeit zur Vermittlung eines differenzierten Bildes über die islamische Welt, ihre Kultur und Zivilisation
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst, Musik, Poesie, Kalligraphie, Architektur in verschiedenen Regionen • Wissenschaftsgeschichte der islamischen Welt • Kulturgeographie, Kulturanthropologie des islamischen Kulturraums • Bildungsinstitutionen und Bildungstraditionen • kulturelle Verschiedenheiten innerhalb der islamischen Welt
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-BM_RW
Modultitel	Bezugsmodul: Religionswissenschaft
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Religious Studies</i>
Modulbeauftragter	Ceylan
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der europäischen Kultur- und Religionsgeschichte • Fähigkeit zur Reflektion und zum Positionsbezug in religionswissenschaftlichen Forschungsfragen • Kenntnis europäischer Modelle zum Verhältnis Religion – Staat/Gesellschaft im Vergleich • Vertieftes Wissen zu qualitativer Religionsforschung • Fähigkeit, sich selbständig neues Wissen auf der Basis religionssoziologischer Studien aneignen zu können • Verstehen und Anwendung religionssoziologischer Definitionen und Terminologien für den islamischen Kontext
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die europäische Kultur- und Religionsgeschichte • Darstellung der Entwicklungslinien des Verhältnisses zwischen Staat und Religion im Kontext Europas • Verhältnis von Globalisierung, Migration, Religion und religiösem Pluralismus • Transformationsprozesse muslimischer Gemeinden in Europa, insbesondere in Deutschland • Interkulturelle und interreligiöse Herausforderungen im Migrationskontext • neue religiöse Bewegungen und Gemeinden im Migrationskontext • fundamentalistische, extremistische Strömungen und Gewalt

Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-BM RS
Modultitel	Bezugsmodul: Religionssoziologie
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Sociology of Religion</i>
Modulbeauftragter	Ceylan
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der historischen und theoretischen Grundlagen der Religionssoziologie • Kenntnisse der empirischen Religionsforschung • Fähigkeit, die Funktion und Entwicklungen von Religionen bzw. Religionsgemeinschaften in modernen Gesellschaften zu erfassen und sozial-strukturell zu analysieren • Fähigkeit, die sozialen Voraussetzungen von Religionen, insbesondere des Islam, ihre empirischen Erscheinungsformen und Funktionen zu erkennen • Fähigkeit, die theoretischen Erkenntnisse und Terminologien der Religionssoziologie für die islamische Religionspädagogik bzw. Theologie nutzen zu können
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereich, Methoden und Erkenntnisziele der Religionssoziologie • klassische Phase der Religionssoziologie • neoklassische Phase der Religionssoziologie • Anwendung soziologischer Theorien auf Religionen bzw. Religionsgemeinschaften • Funktion von Religion in der Gegenwart • Bestand und Entwicklung gegenwärtiger Religiosität
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	

Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-BM IS
Modultitel	Bezugsmodul: Interreligiöse und interkulturelle Studien
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Interreligious and Intercultural Studies</i>
Modulbeauftragter	Ucar / Ceylan (Modulteil 1: Import KT/ET)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der biblischen Grundlagen christlichen Denkens • Kenntnisse der Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart • Kenntnisse der Grundlagen religiöser Sozialisation in Schule, Familie, Kirche und Moschee • Fähigkeit zur Entwicklung interreligiöser Dialog-Konzepte in der Schule • Konfliktlösungskompetenzen in interreligiösen und interkulturellen Bezügen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • biblische Grundlagen christlichen Denkens • Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart (Systematik und exemplarische Inhalte) • Traditionsvermittlung und religiöse Sozialisation in Familie, Gemeinde und Schule • Möglichkeiten und Perspektiven interreligiöser Begegnung an den Lernorten Schule und Gemeinde • Religiosität im Spiegel pluraler Lebenswelten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i> Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-BM RP
Modultitel	Bezugsmodul: Religions- und Gemeindepädagogik, Jugendkultur
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Religious Pedagogy and Parish Education</i>
Modulbeauftragter	Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • spezifisches vertieftes Wissen über Ziele, Inhalte und Entwicklungen der Gemeinde-pädagogik • gemeindepädagogische Reflexions-, Gestaltungs-, Förder- und Handlungskompetenzen • Kenntnis religionspädagogischer Modelle und Fähigkeit zur Kooperation der Lernorte Moschee und Schule • Kenntnis klassischer und zeitgenössischer Modelle religiöser Bildung • Methodenkompetenz bei Planung und Konzepterstellung im Kontext der Moscheegemeinden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Religionspädagogik – klassische und zeitgenössische Modelle • Gemeindepädagogik als Betätigungsfeld für Imame • praktische Erfahrung im Sinne von Unterrichtsentwürfen und Konzepterstellung • religions- und gemeindepädagogische Grundbegriffe
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-BM PB
Modultitel	Bezugsmodul: Politische Bildung, Integration und Partizipation, Geschichte Europas, sozialer Wandel und Migration
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Civic Education, Europe and Migration, Integration and Social Change</i>
Modulbeauftragter	Ceylan
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis mehrerer Themen aus der politischen Bildung und der Migrationsforschung • Fähigkeit, diese Fragestellungen eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • vertiefte Kenntnisse der Migrationsgeschichte insb. religiöser Gemeinschaften Europas • Kenntnis der erweiterten Integrationsdebatten in Europa • Kenntnis der aktuellen Debatten in der Integrationspolitik in Deutschland
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über soziale Transformationsprozesse in Europa • Überblick über die Migrationsgeschichte Europas • Wandel europäischer Gesellschaften seit 1945 • Diskussion um multikulturelle Gesellschaften, Milieus und Lebensstile • Gesellschaftliche Vielfalt und Wertekonsens • Interreligiöse und Interkulturelle Konflikte
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-PM_GG
Modultitel	Profilmodul: Glaubensgrundlagen – ‘aqā’id
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis theologischer Themen und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie zu damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • vertiefte Kenntnis theologischer Kernthemen • vertiefte Kenntnisse über die theologischen Schulen und deren Inhalte sowie Kenntnisse über andere islamische Glaubensrichtungen (<i>al-firaq</i>)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • theologische Schulen • kontemporäre Fragen islamischer Theologie • Islam und religiöser Pluralismus • neue theologische Denkschulen – <i>madāhib al-fikrīya al-mu‘āšira</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-PM_KE
Modultitel	Profilmodul: Koranexegese – tafsīr
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Qur’anic Exegesis</i>
Modulbeauftragter	Cinar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, selbständig mit Primärquellen der koranwissenschaftlichen Disziplinen umzugehen • Sicherheit in der Anwendung exegetischer Methoden • Fähigkeit, verschiedene Konzepte der arabischen Rhetorik und Sprachwissenschaft im Kontext der Koranwissenschaften zu verstehen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Studium exemplarischer Koransuren mit ausgewählten Kommentaren • aktuelle koranwissenschaftliche Diskurse • Vergleich der Binnen- und Außenperspektive exegetischer Zugänge zum Koran • Lektüre von klassischen und zeitgenössischen Werken der Koranexegese

Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-PM HW
Modultitel	Profilmodul: <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Ḥadīṭ Studies</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis <i>ḥadīṭ</i>-wissenschaftlicher Themen und Fähigkeit, zu eigenständiger Reflektion und Begründung vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstands Sicherheit im Umgang mit der Literaturgattung <i>ḥadīṭ</i>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> zeitgenössische Entwicklungen in der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft thematische <i>ḥadīṭ</i>-Kommentare aktuelle wissenschaftliche Diskurs über die <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft Systematik der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-PM IR
Modultitel	Profilmodul: Islamische Rechtstheorie – <i>uṣūl al-fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Legal Theory</i>
Modulbeauftragter	Kozali
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis der islamischen Rechtstheorie und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Sicherheit im Umgang mit Prinzipien der islamischen Rechtstheorie • vertiefte Kenntnis der Hauptthemen der islamischen Rechtstheorie • vertiefte Kenntnis der Methodik der islamischen Rechtstheorie • Kontextualisierung von Religion und Gesellschaft
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der islamischen Rechtstheorie • aktuelle Entwicklungen im Bereich der islamischen Rechtstheorie • Lektüre klassischer und zeitgenössischer Texte der islamischen Rechtstheorie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-PM IJ
Modultitel	Profilmodul: Islamische Jurisprudenz – <i>fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Islamic Jurisprudence</i>
Modulbeauftragter	Kozali
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis der islamischen Jurisprudenz und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Fähigkeit zur Aktualisierung der Bezüge zum Bereich der gegenseitige Beziehungen und Interaktionen vor dem Hintergrund der Vereinbarkeit von Religion und Lebenswirklichkeit • Fähigkeit zur Reflektion binnenislamischer Pluralität in Rechtsfragen (<i>fiqh al-ibādāt</i> und <i>fiqh al-mu'āmalāt</i>)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsnormen und ihr detaillierter Zugang • Kontextualisierung von Religion und Gesellschaft • vergleichende islamische Jurisprudenz – <i>al-fiqh al-muqaran</i> • kontemporäre <i>fiqh</i>-Angelegenheiten – <i>qaḍāya fiqhīya mu'āṣira</i> • Vorstellung von Konzepten der islamische Jurisprudenz für religiöse Minderheiten – <i>fiqh al-aqalliyāt</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6

Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-PM RP
Modultitel	Profilmodul: Religions- und Gemeindepädagogik
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Religious Pedagogy and Parish Education</i>
Modulbeauftragter	Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis der Religions- und Gemeindepädagogik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • gemeindepädagogische Reflexions-, Gestaltungs-, Förder- und Handlungskompetenz • vertiefte Kenntnis religionspädagogischer Modelle und Fähigkeit zur Kooperation der Lernorte Familie, Moschee und Schule • vertiefte Kenntnis klassischer und zeitgenössischer Modelle religiöser Bildung • Methodenkompetenz bei Planung und Konzepterstellung im Kontext der Moschee
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Religionspädagogik – klassische und zeitgenössische (auch nichtmuslimische) Modelle • Analytische Auseinandersetzung mit den Zielen und Methoden unterschiedlicher Modelle mit besonderer Berücksichtigung ihres Menschenbilds (Antroposophie) und ihrer Epistemologie • Gemeindepädagogik als Betätigungsfeld für Imame • praktische Erfahrung im Sinne von Unterrichtsentwürfen und Konzepterstellung • religions- und gemeindepädagogische Grundbegriffe
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-WB IM
Modultitel	Wahlbereich: Islam und Medien
Englischer Modultitel	<i>Elective Module: Islam and Media</i>
Modulbeauftragter	Ucar / Ceylan
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Bedeutung religiöser Kommunikation in den neuen Medien: Weblogs, <i>social media</i>, Video-Plattformen • Kenntnis der „objektiven Hermeneutik“ und Videoanalyse zur Aufbereitung und Kategorisierung von Medieninhalten und deren Bezüge zu gesellschaftlichen, religiösen und politischen Positionen • Fähigkeit, religiöse Diskurse insbesondere salafitischer, fundamentalistischer und gewaltbereiter Strömungen im Unterricht kritisch zu thematisieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Übersicht über Präsentationsformen der Darstellung des Islam in den Medien • Methoden der Text- und Videoanalyse (Diskursanalyse) • Übersicht über muslimische Weblogs, Personen und Organisationen mit Blick auf Selbstrepräsentation sowie religiöse, soziale und politische Zielsetzungen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Vorlesung, Seminar oder Übung (3 LP)
LP des Moduls	3
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-WB GS
Modultitel	Wahlbereich: Gemeindepädagogik und Schulseelsorge
Englischer Modultitel	<i>Elective Module: Parish Education and School Counselling</i>
Modulbeauftragter	Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • gemeindepädagogische Reflexions-, Gestaltungs-, Förder- und Handlungskompetenzen • Kenntnis religionspädagogischer Modelle und Fähigkeit zur Kooperation der Lernorte Familie, Moschee und Schule • Kompetenzen im Bereich schulseelsorgerischer Aufgaben
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • religions- und gemeindepädagogische Grundbegriffe • Gemeindepädagogik am Lernort Moschee • Lehrplananalyse und Konzeptualisierung von Unterrichtseinheiten • Aufgabenfelder der Schulseelsorge und -psychologie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Vorlesung, Seminar oder Übung (3 LP)
LP des Moduls	3
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung

Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-SM RU
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch für den Religionsunterricht
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic for Islamic Education</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der arabischen Sprache für den Umgang mit einfachen Quellentexten • Fähigkeit, die wissenschaftliche Umschrift anzuwenden • Fähigkeit, die wichtigsten Regeln der Koranrezitation anzuwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grammatik, Morphologie, Syntax der arabischen Sprache • Einführung in die wissenschaftliche Umschrift • Vertiefung der erworbenen Kenntnisse durch Lektüre aufbereiteter Beispieltex-te aus Koran und <i>hadīṭ</i> • Vermittlung der für das Lesen des Koran wichtigen Regeln (<i>tağwīd</i>) und Einführung in die Rezitation von ausgewählten Koransuren
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar (2 LP) 2. Komponente Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar (2 LP) 4. Komponente Übung (2 LP)
LP des Moduls	8
SWS des Moduls	8
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1 u. 2: schriftliche Prüfung als Voraussetzung für Modulteil 3 u. 4 (90 Minuten, Mindestnote: 4,0)
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3 u. 4: schriftliche Prüfung (90 Minuten) plus mündliche Prüfung (30 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>BEU</i> Teilstudiengang <i>Islamische Religion</i>

Identifizier	IT-SM AR1
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch I
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic I</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnis der Grammatik des klassischen Arabisch • grundlegende Kenntnis der Morphologie des klassischen Arabisch • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Arabische Schrift, Phonetik • Grammatik • Morphologie • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 4. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 5. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	10
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1-4: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 5: schriftliche Prüfung (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-SM AR2
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch II
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic II</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnis der Grammatik des klassischen Arabisch • grundlegende Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grammatik • Syntax • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 4. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 5. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	10
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1-4: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 5: schriftliche Prüfung (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	

Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-SM_AR3
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch III
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic III</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Syntax des modernen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Satzarten • Kenntnis der Wortarten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Syntax • Syntax des klassischen Arabisch • Syntax des modernen Arabisch • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1 u. 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-SM_AR4
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch IV
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic IV</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch und Anwendung • vertiefte Kenntnis der Syntax des modernen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Satzarten • Kenntnis der Wortarten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Syntax • Syntax des klassischen Arabisch • Syntax des modernen Arabisch • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester

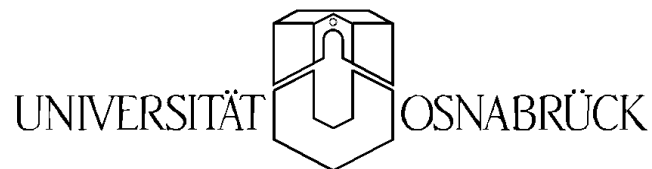
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1 u. 2: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-SM_AR5
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch V – Lektüre klassischer arabischer Texte
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic V – Reading of Classic Arabic Texts</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Standardwerke zur arabischen Grammatik • Anwendung der syntaktischen Analyse von Texten • Sicherheit in der Anwendung der erworbenen Sprachkompetenzen • Sprachkompetenzen in verschiedenen Textgattungen und Übersetzungsfertigkeiten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Standardwerke der arabischen Grammatik • syntaktische Analyse • Besonderheiten der einzelnen Textgattungen • wissenschaftliche Lektüre klassischer arabischer Texte • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-SM_AR6
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch VI – Lektüre moderner arabischer Texte
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic VI – Reading of Modern Arabic Texts</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Standardwerke zur arabischen Grammatik • Anwendung der syntaktischen Analyse von Texten • Sicherheit in der Anwendung der erworbenen Sprachkompetenzen • Sprachkompetenzen in verschiedenen Textgattungen und Übersetzungsfertigkeiten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Standardwerke der arabischen Grammatik • syntaktische Analyse • Übersetzungsfertigkeiten • Besonderheiten der einzelnen Textgattungen • wissenschaftliche Lektüre moderner theologischer Texte • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>

Identifizier	IT-SM_AR7
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch VII – Koranrezitation (<i>tağwīd, tilāwah, taḥfīz</i>)
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic VII – Recitation and Memorization of the Qur'an</i>
Modulbeauftragter	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • sichere Beherrschung der Regeln der Koranrezitation – <i>aḥkām al-tağwīd</i> • Kompetenzen in der Koranrezitation • Memorieren und Wiedergabe ausgewählter Abschnitte des Koran
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln der Koranrezitation – <i>aḥkām al-tağwīd</i> • begleitetes Lesen zur Regelüberprüfung und Verbesserung der Leseleistung • Memorieren ausgewählter Abschnitte des Koran
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: mündliche Prüfung (30 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	Bachelor <i>Islamische Theologie</i>



FACHBEREICH SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFT

PROMOTIONSORDNUNG

FÜR DIE VERLEIHUNG DES GRADES

DOKTORIN ODER DOKTOR DER PHILOSOPHIE

(DR. PHIL.)

Neufassung beschlossen in der 111. und 113. Sitzung des Fachbereichsrates des Fachbereichs
Sprach- und Literaturwissenschaft am 06.01. und 28.04.2010
befürwortet in der 30. Sitzung der Kommission für Forschung und Nachwuchsförderung am 17.02.2010
genehmigt in der 141. Sitzung des Präsidiums am 24.06.2010
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 07/2010 vom 15.09.2010, S. 1095

Änderungen beschlossen in der 129. Sitzung des Fachbereichsrates des Fachbereichs
Sprach- und Literaturwissenschaft am 18.07.2012
befürwortet in der 37. Sitzung der Kommission für Forschung und Nachwuchsförderung am 21.11.2012
genehmigt in der 189. Sitzung des Präsidiums am 17.01.2013
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 03/2013 vom 06.03.2013, S. 393

Redaktionelle Änderung in § 12 Absatz 4
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 04/2013 vom 04.04.2013, S. 476

§ 12 Beurteilung der Dissertation

- (4) ¹Sind die Vorschläge aller Referentinnen oder Referenten eingegangen, so wird zur Bildung der Gesamtnote der Dissertation aus den Einzelbewertungen das arithmetische Mittel gebildet. ²Dabei ergibt ein Zahlenwert

kleiner als 0,5 die Gesamtnote ausgezeichnet = summa cum laude

gleich oder größer als 0,5
und kleiner oder gleich 1,5 die Gesamtnote sehr gut = magna cum laude

größer als 1,5
und kleiner oder gleich 2,5 die Gesamtnote gut = cum laude

größer 2,5
und kleiner oder gleich 3,5 die Gesamtnote genügend = rite.

³Im Falle einer Gemeinschaftsarbeit erfolgen die Gutachten und die Bewertung für jeden Einzelbeitrag getrennt.